# Stadtvertretung

## der Landeshauptstadt

Schwerin Datum: 2010-08-31

Dezernat/ Amt: I

Bearbeiter: Frau Angelika Gramkow

Telefon: 545-1001

Beschlussvorlage Drucksache Nr.

öffentlich

00545/2010

## Beratung und Beschlussfassung

Dezernentenberatung Hauptausschuss Stadtvertretung

#### **Betreff**

Neustrukturierung der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Schwerin hier: Zustimmung der Stadtvertretung nach § 40 IV S. 4 KV M-V

## Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung stimmt der Neustrukturierung der Stadtverwaltung nach folgenden Maßgaben zu:

- 1. Das Kulturbüro (41) und das Amt für Bürgerservice (31) werden dem Dezernat I zugeordnet.
- 2. Das Mecklenburgische Staatstheater Schwerin gGmbH und der Zoologische Garten Schwerin GGmbH (Zoo) werden dem Dezernat I zugeordnet.
- 3. Das Dezernat I erhält die Bezeichnung Allgemeine Verwaltung, Bürgerservice und Kultur.
- 4. Die Eigengesellschaft HELIOS Kliniken Schwerin GmbH (HELIOS) wird dem Dezernat II zugeordnet.
- 5. Das Amt für Ordnung (32) und das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst (37) werden dem Dezernat IV zugeordnet.
- 6. Die Stadtmarketing Gesellschaft Schwerin mbH wird dem Dezernat IV zugeordnet.
- 7. Im übrigen werden die vorhandenen Zuordnungen beibehalten.
- 8. Das jetzige Dezernat IV erhält die Gliederungsziffer III.
- 9. Das künftige Dezernat III erhält die Bezeichnung Wirtschaft, Bauen und Ordnung.

#### Begründung

### 1. Sachverhalt / Problem

Aufgrund des Ausscheidens des Beigeordneten für Kultur und Ordnung und der geplanten Nichtnachbesetzung der entsprechenden Stelle ist eine neue Verwaltungsstruktur festzulegen

Auf Basis diverser verwaltungsinterner Erörterungen ist ein entsprechender Entwurf gefertigt worden (siehe Anlage).

Ziel dabei ist zum einen, gefestigte bestehende Strukturen zu erhalten. Zum anderen sollen so fachliche Schnittstellen und Berührungspunkte berücksichtigt werden. Schließlich soll so eine Bündelung von Verantwortung für wichtige städtische Ressourcen bei der Oberbürgermeisterin gewährleistet werden.
2. Notwendigkeit
-
3. Alternativen
-
4. Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse von Familien
-
5. Wirtschafts- / Arbeitsmarktrelevanz
6. Finanzielle Auswirkungen
<u>über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr</u>
Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:
<u>Deckungsvorschlag</u>
Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle:
Anlagen:
Organigramm
gez. Angelika Gramkow
Öberbürgermeisterin